

**Pfarrhaus
für die Kirchgemeinde
Jegenstorf
3222 Urtenen-
Schönbühl/BE**

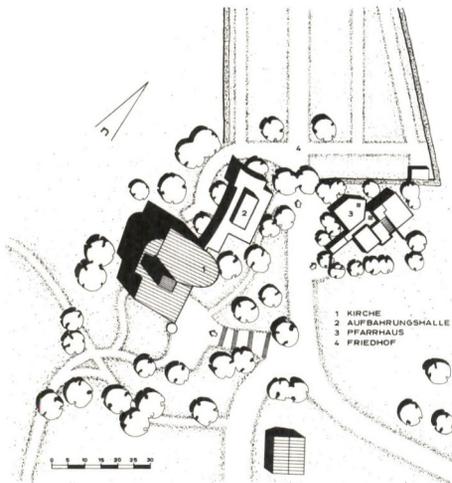
Architekten Rausser + Cléménçon
Architekten BSA/SIA
3007 Bern
Tel. 031/228086

Bauherrschaft Kirchgemeinde Jegenstorf

Bauingenieur A. Schöni, HTL/REG,
Schönbühl

Projekt 1979

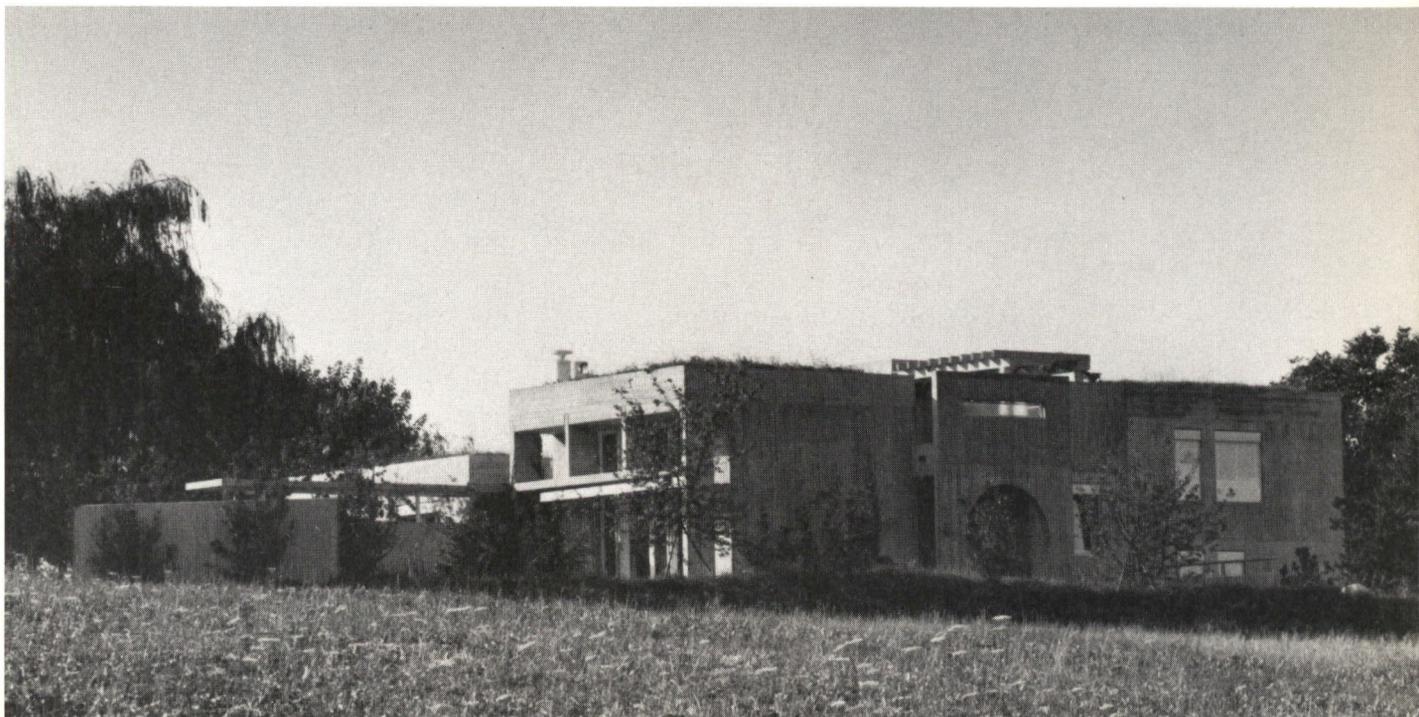
Ausführung 1980-1981

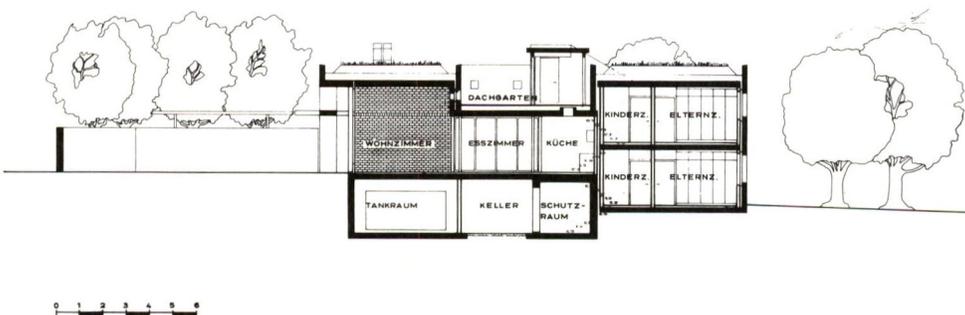
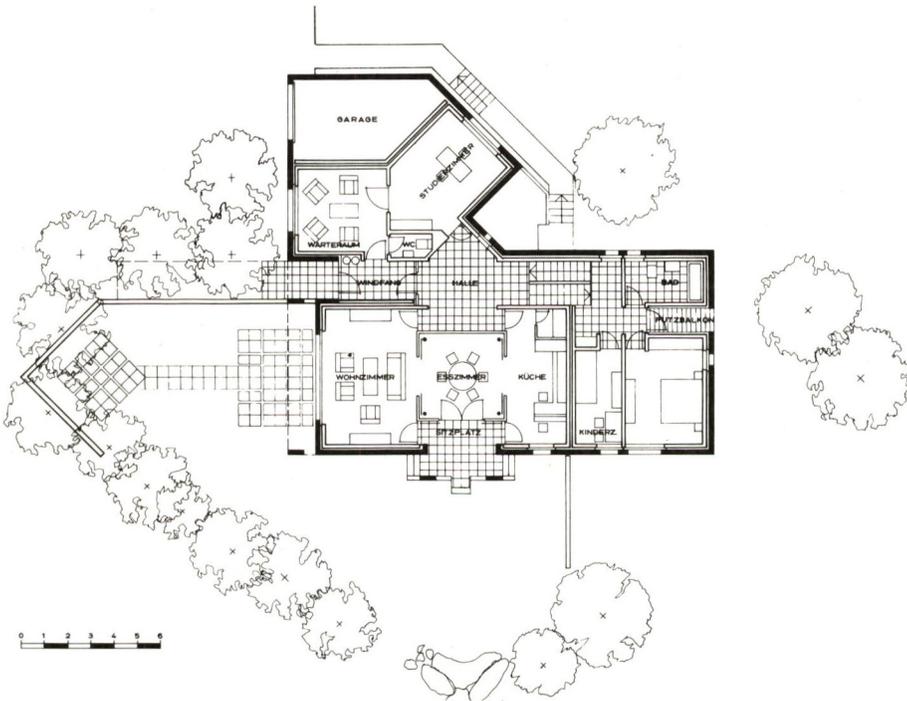
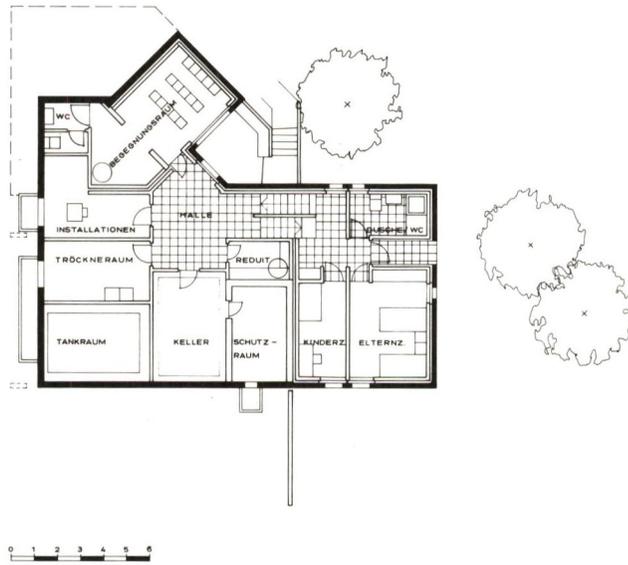


Baufaufgabe

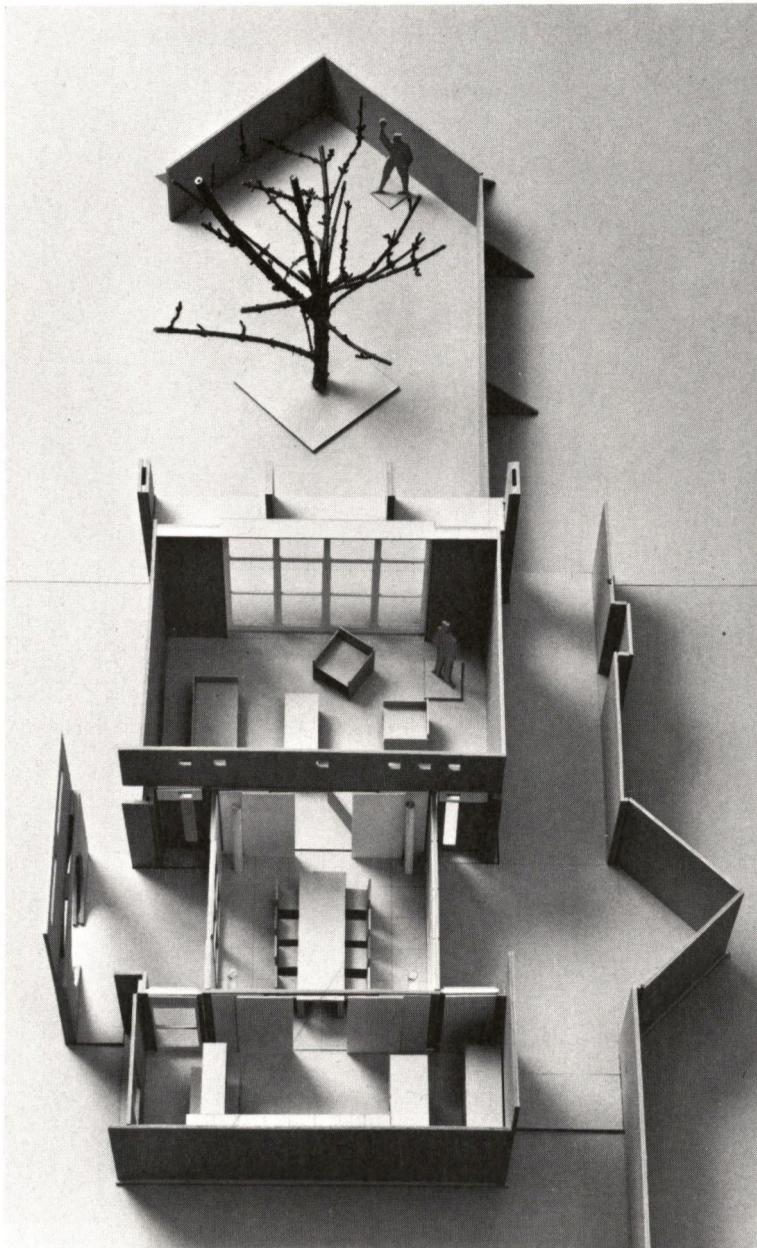
Der Kirchenbereich auf dem Lee-Hügel in der Gemeinde Urtenen-Schönbühl, bestehend aus Kirche, Aufbahrungsraum und Friedhof, sollte durch den Neubau des Pfarrhauses ergänzt werden. Dabei wurde die Schaffung eines städtebaulichen Ensembles angestrebt. Die Lage des Grundstückes auf der Kuppe des Lee-Hügels in unmittelbarer Nähe des Friedhofes erschwerte die Gestaltung von

Gartensitzplätze, usw. Der Dachgarten mit Pergola, der von aussen nicht eingesehen werden kann, ersetzt sie in diesem Sinne. Die Grundrissgestaltung beruht im Bereich der Tagräume auf ein streng eingehaltenes Kreuzachsensystem, in dessen Mitte der Essraum angeordnet wurde. Die von diesem Raum ausgehenden Richtungen beinhalten wichtige Raumfolgen und Bezüge zu Aussenräumen.









Konstruktion:

Dem wärmeenergiesparenden Bauen wurde wie folgt grosse Beachtung geschenkt:

- Konsequente Trennung der warmen von den kalten Konstruktionsteilen.
Tragende Innenwände, 8 cm Isolation, Aussenwände in Sichtbeton.
- Bodenheizung. Der spätere Anschluss an ökonomische Alternativenergiequellen ist möglich.
- Sichtbare innere Betondecken als Energiespeicher.
- Elektrische Warmwasseraufbereitung im Sommer.
- Kleine Fensterlichtmasse im Schlafbereich.

Charakteristiken

Total umbauter raum 1509 m³
Bausumme Gebäude Fr. 623000.-
Preis pro m³ umbauten Raum Fr. 412.70

Bibliographie

as Schweizer Architektur
Nr. 53 September 1982

Fotos Christian Moser, Bern
Reto Baer, Bern

